

Unter Mördern: Ein Blick hinter die Gefängnismauern in Berlin!

Der neue Podcast „Unter Mördern - Leben im Gefängnis“ von rbb und Tagesspiegel startet am 22. Oktober 2024 und beleuchtet das Leben hinter Gittern.

JVA Tegel, Berlin, Deutschland - In einer besprechenden Erkundung des Gefängnislebens startet ab dem 22. Oktober 2024 die neue Podcastserie „Unter Mördern - Leben im Gefängnis“. Produziert vom Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) in Zusammenarbeit mit dem Tagesspiegel, bietet die achteilige Reihe tiefgehende Einblicke hinter die Mauern der Justizvollzugsanstalt Tegel in Berlin. Die diesbezügliche Podcast-Serie wird von rbb-Moderatorin Teresa Sickert und Tagesspiegel-Autorin Katja Füchsel präsentiert, welche über anderthalb Jahre hinweg intensiv mit vier Insassen der JVA Tegel in Kontakt standen.

Die Podcast-Reihe ist besonders, weil sie die oft undurchsichtigen und vielschichtigen Facetten des Lebens hinter Gittern thematisiert. Dabei folgen die Zuhörer den Geschichten von Verurteilten, die für schreckliche Vergehen ins Gefängnis eingeliefert wurden. Unter den Protagonisten befinden sich unter anderem Thomas Rung, einst bekannt als Berlins gefährlichster Serienmörder, und Leon Bikowsky, der im Alter von nur 22 Jahren seinen eigenen Vater ermordete. Die Erzählungen thematisieren nicht nur die Morde und Verbrechen, sondern auch die emotionale und psychische Verfassung der Häftlinge während ihrer Haftzeit.

Einblick in hektische Gefängnismese

In insgesamt acht Episoden wird erörtert, wie sich Gefangene über einen langen Zeitraum entwickeln. Themen wie Einsamkeit, Hoffnung und Trauer werden in den Gesprächen lebendig. Die Berichte von Katja Füchsel offenbaren, wie verschiedene Häftlinge mit ihrer Vergangenheit umgehen und ob sie sich gemeinsam mit ihren Mitgefangenen auf einen Wandel einlassen können. Was passiert mit Menschen, die Jahrzehnte im Gefängnis verbringen? Können diese Verbrecher hinter Gittern zu besseren Menschen werden?

In diesem Podcast wird dies durch die Perspektiven von Insassen und Mitarbeitern der Justizvollzugsanstalt beantwortet. Die Justizbeamten bringen eine zusätzliche Stimme in die Diskussion ein, berichten über die Herausforderungen im Rahmen der Resozialisierung und die Schwierigkeiten, die mit der Wiedereingliederung in die Gesellschaft verbunden sind. So entsteht ein facettenreiches Bild der Haft, das über die einfachen Annahmen hinausgeht, die die breite Öffentlichkeit oft hat.

Eines der einprägsamen Themen der ersten beiden Folgen wird die Frage sein, wie psychische Erkrankungen und zurückliegende Vergehen die Existenz der Häftlinge beeinflussen. Insbesondere die Diskussion um Thomas Rung, der sich mit seiner Reue auseinandersetzt, und Leon Bikowsky, der sich in seiner Gefängniszeit das Leben selbst schwer machte, wird den Zuhörern im Gedächtnis bleiben. Hinzu kommt die lebenslange Erfahrung von „Lummi“ Kubisch, der schon über 25 Jahre in Haft ist und nun, im Alter von 75 Jahren, auf die Freiheit hofft.

Verstärkt wird die Energie des Podcasts durch die Kombination von Storytelling und analytischen Studio-Gesprächen. Katja Füchsel teilt ihre Erlebnisse direkt aus dem Gefängnis, während Teresa Sickert im Studio zusammen mit ihr die Themen vertieft und analysiert. Zusammen bringen die beiden Journalistinnen nicht nur Fachwissen im Bereich True Crime mit, sondern auch eine menschliche Perspektive auf das oft tabuisierte Thema der

Resozialisierung.

Podcast-Zugang und mehr

Die ersten beiden Folgen werden ab dem 22. Oktober 2024 nicht nur in der ARD Audiothek, sondern auch auf tagesspiegel.de und weiteren Plattformen verfügbar sein, auf denen Podcasts zu finden sind. Nach dem Start der ersten beiden Episoden erscheinen wöchentlich neue Folgen, immer dienstags. Für Interessierte stehen Trailer und Inhalte bereits vor der Veröffentlichung zur Verfügung, und Interviews mit den Moderatorinnen können ebenfalls angefragt werden.

Die Podcast-Serie „Unter Mördern – Leben im Gefängnis“ ist ein mutiger Versuch, die menschlichen Seiten von Tätern und dem Strafvollzug zu beleuchten, wobei die Grenze zwischen Gut und Böse neu bewertet wird. Für eine umfassende Übersicht über die Situation werfen Sie einen Blick auf **den Bericht auf www.presseportal.de**.

Details

Ort	JVA Tegel, Berlin, Deutschland
------------	--------------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at